

8071 O&K Lok MV 9

LÜP 295MM, BREITE 100 MM

GEHÄUSEBAUSATZ FÜR PIKO-ANTRIEB 36105

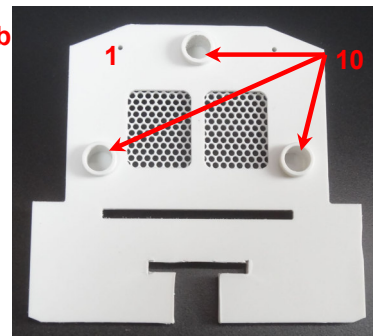
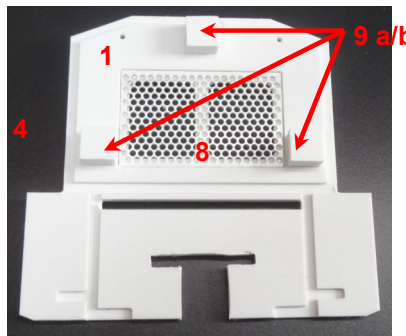


Modellbau-Werkstatt
Bertram Heyn
Königsallee 32
D-37081 Göttingen
Tel. 0551/631596
Fax 0551/631307
Mail: kontakt@modell-werkstatt.de
www.modell-werkstatt.de

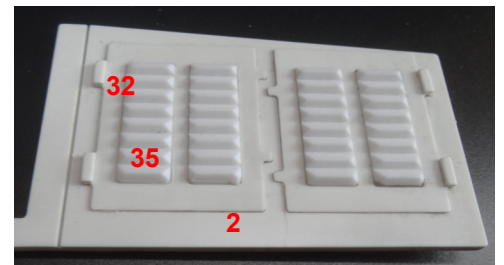
Ein paar Tipps zu Beginn: Lesen Sie bitte die Anleitung einmal in Ruhe durch, bevor Sie die Lok zusammenbauen. Schreiben Sie die Teilenummern mit Bleistift auf die Teile, bevor Sie die Teileplatten auseinander nehmen, dann verlieren Sie nicht den Überblick.



Beginnen Sie mit den Frontseiten (1) der Lok. Wenn Sie später eine LGB-Kupplung einbauen möchten, schneiden Sie zuerst die dafür vorgesehenen Ausnehmungen in den Bauteilen (1) und (5) aus. Nun kleben Sie von vorn die Lampenringe (10) an, danach können Sie die Lampenkästen aus den Teilen (9 a/b) sowie die Lüftungsgitter (8) von hinten ankleben.

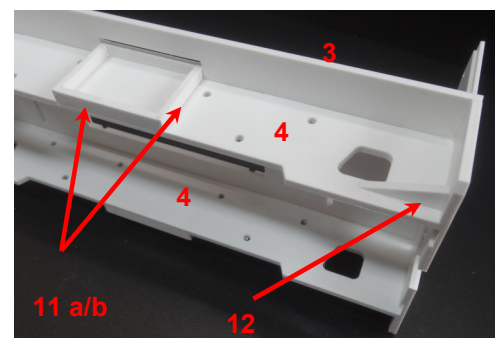
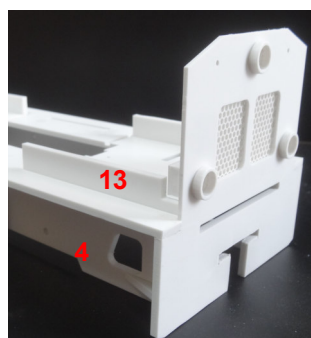


Jetzt kleben Sie in die Seitenwände (2) die Lüftungsklappen (32) und die Lüftungsschlitze (35) in die dafür vorgesehenen Taschen ein. Aus dem beigelegten Polystyrolstab schneiden Sie passend abgelängte Stücke, die an die Lüftungsklappen zur Darstellung der Scharniere angeklebt werden.



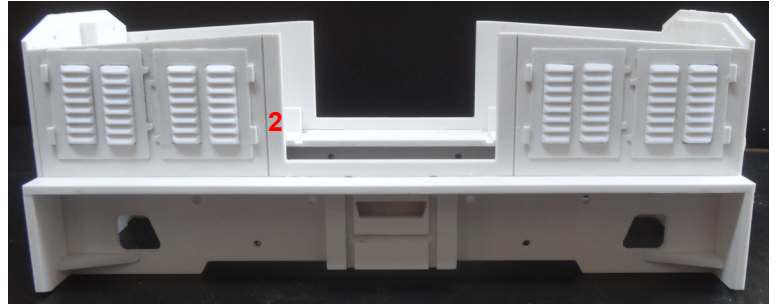
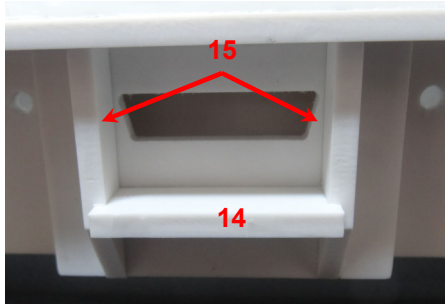
Nun nehmen sie die Bodenplatte (3) und kleben die Fahrwerksseiten (4) von unten in die vorgesehenen Öffnungen ein, jetzt folgen die vorher montierten Frontseiten (1). Sind diese fest, kleben Sie die Stützstreifen für die Seitenwand (11 a/b) und (12) wie auf dem Bild gezeigt ein.

In die Bodenplatte werden von oben die Verstärkungsstreifen (13) in die dafür vorgesehenen Nuten eingeklebt. Die Aussparung ist wegen der Lampenkästen zur Frontseite hin.

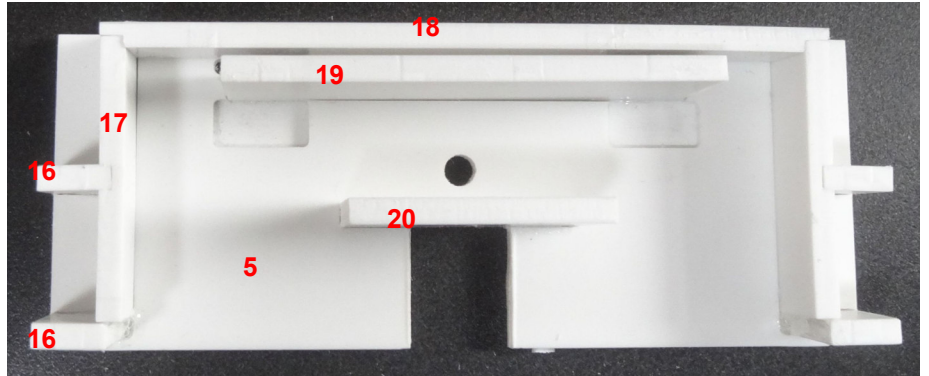


Chassis von schräg unten fotografiert

Als nächstes werden die Seitenwände (2) eingeklebt. Hierfür führen Sie diese durch die dafür vorgesehenen Schlitze in der Bodenplatte. Jetzt können auch die Tritte aus den Teilen (14) und (15) montiert werden.



Jetzt montieren sie die Pufferbohlen. Sollten Sie mit LGB Kupplung fahren, schneiden Sie auch hier die entsprechenden Ausnehmungen heraus. Danach können die Tritte aus den Bauteilen (16) und (17) sowie die Lauffläche (18) eingeklebt werden. Nun werden die Verbinder (19) und (20) in die entsprechenden Nuten eingeklebt.

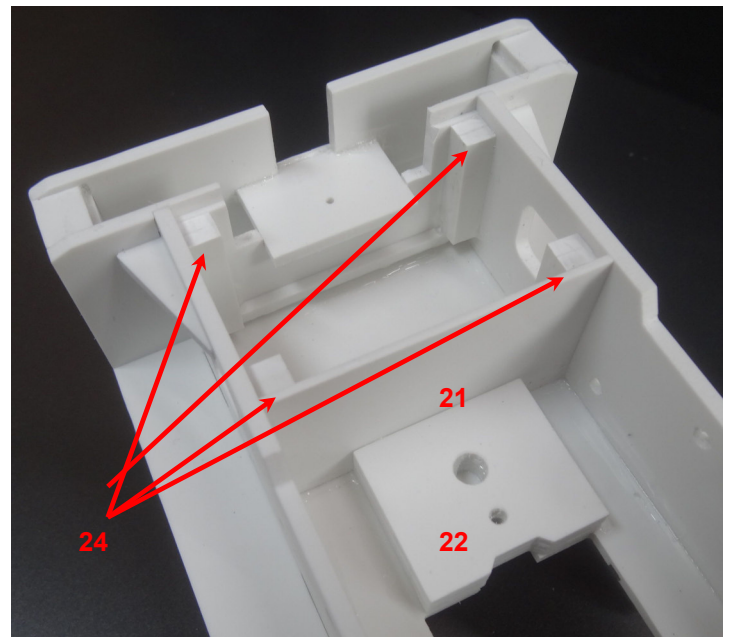


Im nächsten Schritt kleben sie die beiden Querträger (21) von unten in die Bodenplatte, dabei muss der Falz in Richtung Pufferbohle zeigen, da hier die Bodenklappen (23) später aufliegen. Nun können die Eckverstärkungen (24) in die Ecken eingeklebt werden, Achten sie darauf, dass diese bündig mit der unteren Kante des Falzes anliegen. Die kürzeren Streifen werden in die Ecken der Pufferbohle eingeklebt.

Als nächstes können Sie, wie im Bild gezeigt, je drei Auflagerplatten (22) für den Motorblock aufkleben.

Nun werden die vormontierten Pufferbohlen mit an das Fahrwerk geklebt.

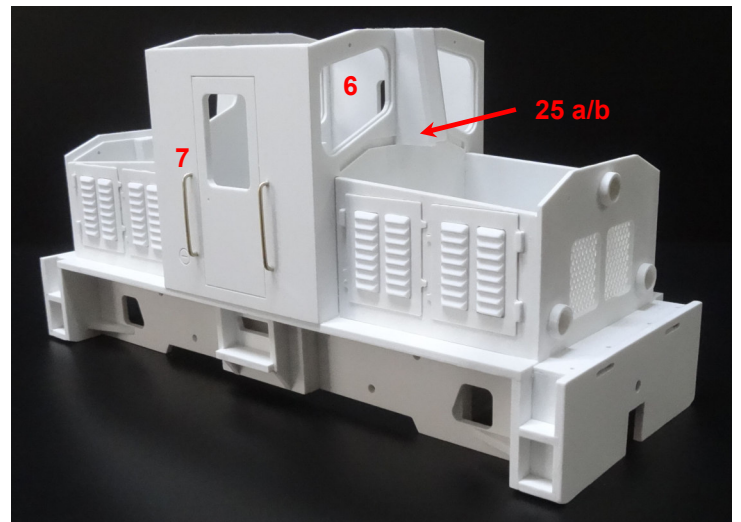
Jetzt legen sie die Bodenklappen (23) mit ein und bohren mit einem 1,6mm Bohrer die Löcher für die M2 x 6 Schrauben ein.



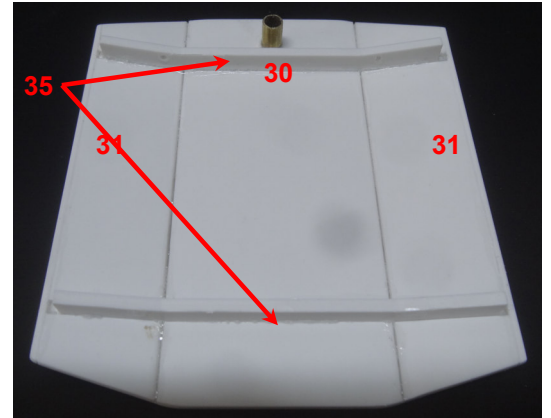
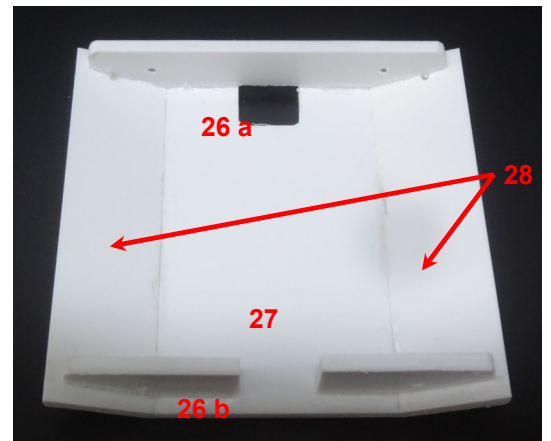
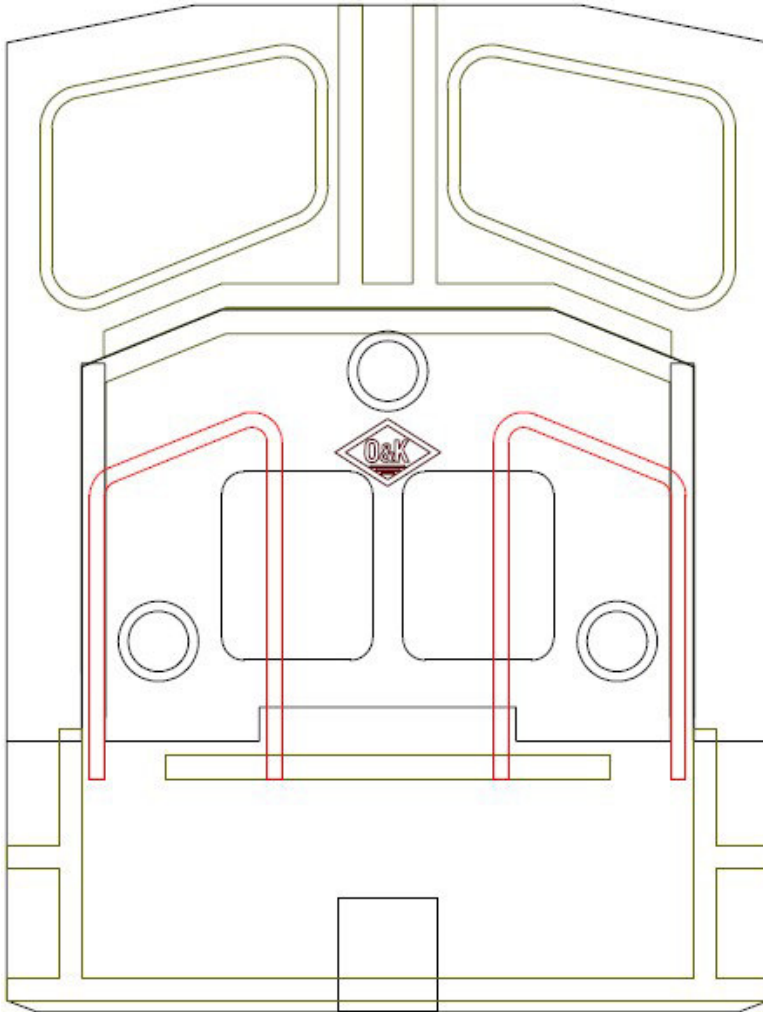
Im nächsten Schritt folgt das Führerhaus, Hierzu kleben sie zuerst die beiden Fronten (6) mittels der Nuten in die Bodenplatte ein, danach werden die Seiten (7) eingeklebt.

Als nächstes werden die Verkleidungen des Auspuffes aus den Teilen (25 a/b) eingeklebt.

Aus dem beiliegenden Messingdraht 1,5mm können Sie schon die Griffstangen biegen und einkleben. Für die Handläufe an den Fronten haben wir eine Biegeschablone in der Anleitung mit abgedruckt. Die Türgriffe biegen Sie aus dem 1mm Messingstab.



Jetzt werden die Motorhauben montiert. Hierfür kleben Sie die Bauteile (26 a/b) mit etwa 4mm seitlichem Einzug von unten gegen das Bauteil (27). Achten sie darauf, dass die Querleisten (26b) an die Vorderseite geklebt werden, damit im Freiraum der Lampenkasten Platz findet. Nun werden noch die Seiten (28) eingeklebt. In die große Tasche im Deckel wird noch die Klappe (29) eingeklebt, danach die Griffstangen aus Messingdraht. Damit die Hauben später leicht eingesetzt und wieder abgenommen werden, empfiehlt es sich, die in die Nut einzuführenden hinteren Kanten noch mit einer Feile etwas abzurunden.

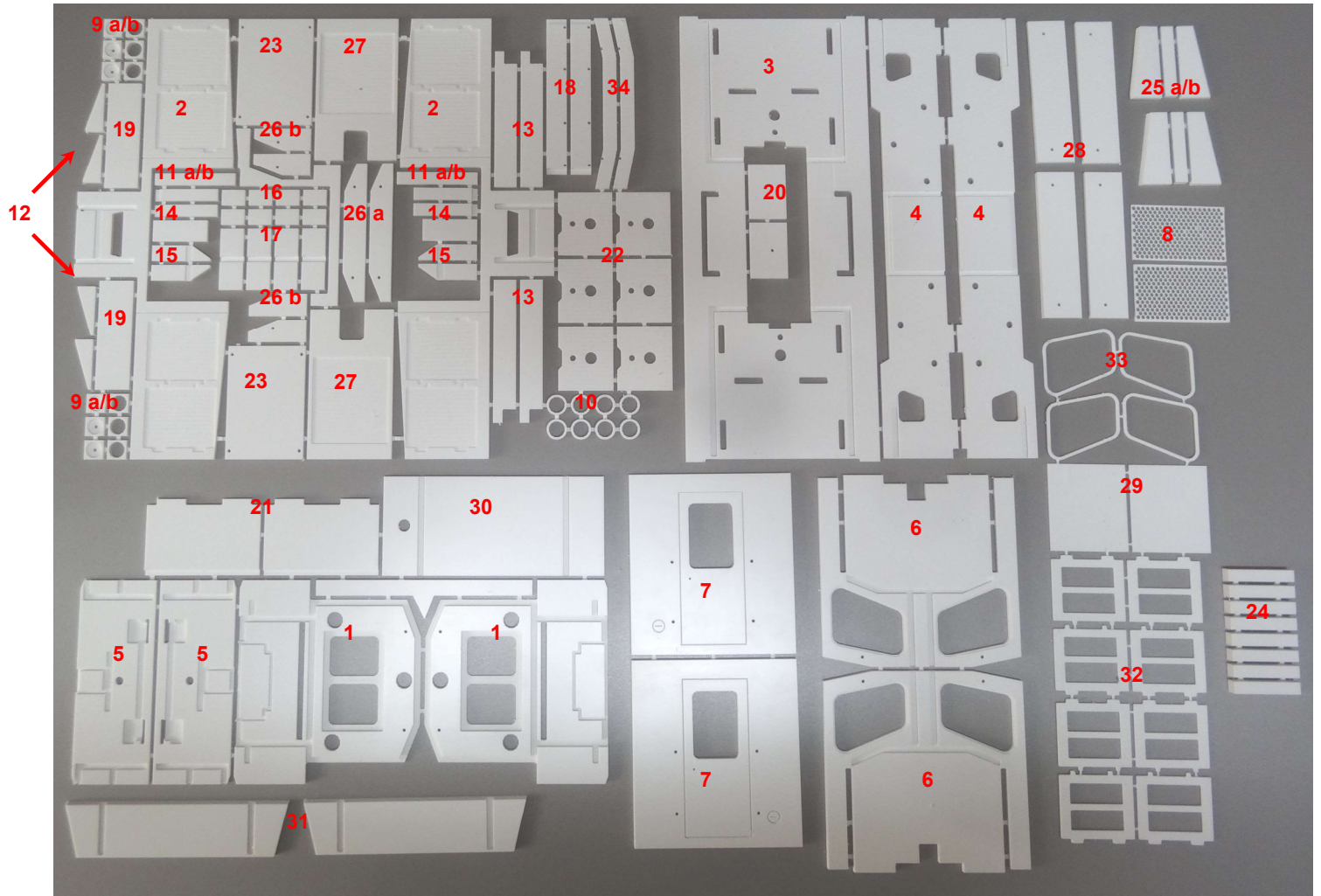


Im nächsten Schritt wird das Dach, wie im Bild gezeigt, aus den Teilen (35), (30) und (31) zusammengebaut. Dann kann das Auspuffrohr mit in das vorhandene Loch eingeklebt werden.

Finish: Nachdem das Rohgehäuse fertig ist, lackieren Sie es passend zu Ihrer Vorstellung. Für die Puffer (39), Achslager (40) und Signalhörner (41) gilt: Es ist einfacher, diese zu lackieren, bevor sie verbaut werden. Die Achslager werden in die vorgesehenen Bohrungen gesteckt und am Rahmen verklebt.

In die Lampenringe drücken Sie die Glasscheibe (36) ein. Kleben Sie nun noch die Glasscheiben (37) und (38) in die Fensteröffnungen des Gehäuses ein, das Firmenschild (43) auf den Lüfter und das Zulassungsschild an den Rahmen. Bohren Sie an den gewünschten Stellen, z.B. auf dem Dach, mit einem 1,5 mm Bohrer die Löcher für die Signalhörner und kleben diese ein. Das Gehäuse ist nun fertig.

Montage: Befestigen Sie das Gehäuse mit den beiden Spax-Schrauben auf dem Motorblock. Schrauben Sie die beiden Bodenklappen (23) mit je 4 M2 x 6 Schrauben fest. **Hier können Sie gut noch zusätzliches Gewicht einbauen.** Das Dach verschrauben Sie mit 4 M2x6 Schrauben am Führerhaus. Verschrauben Sie gegebenenfalls Ihre LGB-Kupplungen mit den 2 M2 x 10 Schrauben unter der Pufferbohle. Verschließen Sie die Vorbauten mit den Oberdeckeln mit je 2 M2 x 6 Schrauben. An den 4 Ecken bringen Sie noch die Warnaufkleber an.



Materialliste:

Frästeile	siehe Abbildung
Glasscheiben	siehe Abbildung
Kühlrippenabschnitte	16 Stück
Lüftungsgitter	2 Stück
Puffer 9912	2 Stück
Achslager 8033	4 Stück
Signalhörner 20166	2 Stück
Firmenschild 8072	2 Stück
Zulassungsschild 8073	2 Stück
Warnaufkleber	1 Streifen
Messingdraht Ø 1 mm x 80 mm	1 Stück
Messingdraht Ø 1,5 mm x 250 mm	5 Stück
Polystyrolstab 1 mm x 2 mm x 300 mm	1 Stück
Polystyrolrohr Ø 6 mm x 25 mm	1 Stück
Spax-Schrauben 3 x 20	2 Stück
Schrauben M2 x 6	16 Stück
Schrauben M2 x 10	4 Stück
Ruderer L530	1 Tube